

Palma – die Inselhauptstadt

Höhe: am Meer

Einwohner: 402.000

Lage: im Südwesten der Insel, an der weiten Bucht von Palma und östlich unterhalb der Serra de na Burguesa



• **Palma:** [Stadtplan und Luftbild](#) (auf Button "Vogelperspektive" klicken)

Für die Mallorquiner ist sie einfach "die Stadt" – es gibt keine andere, und daher nennen sie ihre Metropole einfach ciutat. Sie zeigt sich als quirlige, aber sehr angenehme und erstaunlich wenig „touristische“ Stadt – auf den breiten Allees, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts anstelle der alten Stadtmauern entstanden, wogt allerdings das dichteste Verkehrsgewühl Spaniens.



Das Wesen der ciutat mit einem Rundgang zu ermessen, ist unmöglich. Es lohnt sich daher, öfter unter thematischen Schwerpunkten durch die Straßen zu spazieren: Vielleicht widmen Sie sich einmal ganz den großen und kleinen Kirchen der Stadt, den Museen, den Spuren großer Persönlichkeiten, den zahlreichen Kunstgalerien, dem Hafen mit seiner langen Mole mit dem uralten Leuchtturm – oder den Märkten, Geschäftsstraßen und Kaufhäusern.

Turbulent geht es auch in Teilen der fast durchgehenden Strandsiedlung zu, die seit den 1950er Jahren entlang der [Platja de Palma](#) entstanden ist und sich über Can Pastilla bis S’Arenal erstreckt: Der Strand selbst ist schön und gepflegt, darüber hinaus finden sich hier jedoch alle Vorurteile über den Massentourismus auf Mallorca mehr oder weniger bestätigt.

Zufahrt

- Wer per Bus oder Bahn anreist, startet seinen Stadtrundgänge auf der Plaça d’Espanya unter dem Reiterdenkmal König Jaumes I.
- Gute Ausgangspunkte für Autofahrer sind die Parkgaragen am Parc de la Mar (unterhalb der Kathedrale, Zufahrt nur aus Osten, also aus Richtung S’Arenal) oder an der Avinguda Gabriel Alomar (im Osten der Altstadt, nahe dem Kaufhaus El Corte Inglés)

Buslinien der Stadt

- [Fahrplan](#) der städtischen Buslinien EMT

• Die schönste Möglichkeit, durch das Stadtgebiet zu fahren und dabei viele Segenswürdigkeiten zu entdecken, bietet der Open-Air-Doppeldeckerbus. Das Ticket ist 24 h lang gültig; man kann die Fahrt an jeder der 15 Haltestellen Haltestelle unterbrechen. Ein Audio-Reiseführer (mit Kopfhörern) weist unterwegs auf alle Highlights entlang der Route hin (auch auf Deutsch). Etwa alle 20 min stoppt ein Bus an den Haltestellen; eine komplette Runde dauert etwa 75 min.

November – Februar 10 – 18 Uhr

März – Oktober 10 – 20 Uhr

Tipps & Termine

- Gründonnerstags- und Karfreitagsprozession mit bis zu 4000 Teilnehmern
- Festwoche zu Ehren des heiligen Sebastians ab 20. Januar
- Schiffsprozession zu Ehren des heiligen Petrus am 29. Juni
- Pop- und Jazzfestival sowie Open-Air-Konzerte Cançons de la Mediterrània (Lieder des Mittelmeers) im Juni/Juli
- Kunsthandwerk und Kulinarisches von 500 Ausstellern gibt's beim Balear Ende November/Anfang Dezember auf dem Messegelände von Palma (11 bis 21 Uhr)
- Sehr stimmungsvoll ist der jährliche Weihnachtsmarkt im Dezember und Januar auf der Plaça Major – ohne Christbäume, dafür mit hunderten von Krippen.

Fotos

Oben: Die Kathedrale aus ungewohnter Perspektive – ein Sinnbild für Geschichte und Modernität der Stadt

Rechts: drei Details der Ciutat – Gotik für Gott und König, Relaxen an der Plaça de Weyler und der "Schildkrötenbrunnen" an der Plaça del Rei Joan Carles I.